

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 9. September 2014

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0324-IM/a/2014

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2198/J betreffend "befremdlicher Wissensstand über Forschungsaufträge von ausländischen Militärbehörden", welche die Abgeordneten Dr. Andreas F. Karlsböck, Kolleginnen und Kollegen am 11. Juli 2014 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1, 2 und 7 der Anfrage:

Eingangs ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 201/J sowie darauf zu verweisen, dass keine Verpflichtung der Universitäten besteht, die Vertragspartner ihrer Drittmittelprojekte offenzulegen. Die Zusammensetzung der Drittmittel wird auch – etwa in der Wissensbilanz der jeweiligen Universität – nur nach groben Kategorien erfasst. Die Verantwortung für die Übernahme konkreter Aufträge sowohl in wirtschaftlicher als auch inhaltlicher Hinsicht trägt die jeweilige Universität im Rahmen ihrer Autonomie.

Dessen ungeachtet kann ich mitteilen, dass das anfragegegenständliche Thema in der Agentur für Wissenschaftliche Integrität (OeAWI) in der nächsten Sitzung der Mitgliederversammlung im Herbst behandelt werden soll. Mitglieder der als Verein organisierten OeAWI sind u.a. die Universitäten sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen wie die Akademie der Wissenschaften. Die OeAWI befasst sich mit Fragen der wissenschaftlichen Integrität und Fällen von wissenschaftlichem Fehlverhalten wie etwa Plagiaten. Sie leistet gleichzeitig mit Workshops und Diskussionsveranstaltungen Awareness-Arbeit an den Universitäten.

In der erwähnten Sitzung soll diskutiert werden, ob und bejahendenfalls welche Maßnahmen in der Sache erforderlich sind. Zu diesem Zweck soll auch recherchiert werden, wie derartige Angelegenheiten in anderen Ländern gehandhabt werden.


Antwort zu den Punkten 3 und 4 der Anfrage:

Derartige Kooperationen unterhält mein Ressort nicht.

Antwort zu den Punkten 5 und 6 der Anfrage:

Forschungsaufträge im eigentlichen Sinn werden von meinem Ressort nicht vergeben. Gleichwohl werden fallweise Studien oder Evaluierungen zu spezifischen Themenstellungen beauftragt. Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1652/J zu verweisen.

BM Dr. Reinhold Mitterlehner

	Untersigner	Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
	Datum/Zeit-UTC	2014-09-09T10:17:49+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1184203
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/ . Die Bildmarke und Hinweise zur Verifikation eines Papierausdrucks sind auf https://www.bmwf.gv.at/amtssignatur oder http://www.help.gv.at/ veröffentlicht.
Signaturwert	pb304kV4c22Qe56YrOXBu4F2HNCgbbn4GT69ml5qG/tFonlBOnAlhs7zKG21OJHrt7nM/+X4SggmKV0HSZLo4bi14M1DGlnjNB4qXkMY4udFJqXf/Htc2YgKs2ERluV6MockT2Yo+ZU/UISzjcWVg9UAeg+55nForHIFumDIL8A7dNM1+zGIHPVnhKDD9N+4Cw1+PLUp0yg45TvmDz47TfxZcTi/hx04E5yWqCoJU4tb//4rIFmsVporJC2btJDCER+VXJPkTTsVNN5xCFcPx8xI91phJvO4thFzqhwOzKp4HMhjOY5FbZlWMVtgiFX+Fa4yNR041RHy2OHKPA==	